



Weinbauberater Emmendingen

Die Weinbauberater informiert

Weinbauinfo Nr. 7 vom 25.05.2016

Allgemeiner Entwicklungsstand:

Selten hat man so einen kühlen und nassen Mai wie in diesem Jahr erlebt. Schwierig ist er vor allem weil es **kaum anhaltende trockene und sonnige Abschnitte** gibt und daher das **Rebwachstum weiter fast stagniert**. Einzig das Größenwachstum der Blätter, weniger der Triebspitze war in den letzten Tagen zu beobachten. Die bereits in der letzten Weinbauinfo beschriebenen **Chloroseerscheinungen** haben sich weiter **verstärkt** und sind nun teils deutlich sichtbar. Aussicht auf Besserung macht auch der weitere Blick auf die Wetterprognose nicht, denn es werden zum **Wochenende hin teils ergiebige Niederschläge** (30-70 mm) und ein Rückgang der Temperaturen gemeldet. Also verlässt uns der Mai wie er gekommen ist.

Tierische Schädlinge:

Traubenwickler:

Die **Flugzahlen des Traubenwicklers bewegen sich nach wie vor auf sehr niedrigem Niveau**, eine Bekämpfung ist derzeit nicht sinnvoll bzw. empfehlenswert.

Die Fangzahlen vermeldeten zwischen 10.5 und 12.5.16 einen Flughöhepunkt, seitdem ist aufgrund der nassen und kühlen Wettersituation kaum mehr Flugaktivität zu verzeichnen.

Pilzkrankheiten:

Peronospora:

Lange Blattnässe und anhaltende bzw. wiederkehrende Niederschläge haben das Infektionsrisiko verschärft.

Glücklicherweise war, wie bereits beschrieben, wenig Wachstum festzustellen. Somit ergibt sich für die Pflanzenschutzstrategie folgende Situation:

Allen Betrieben deren **letzte Behandlung ca. 10 Tage zurückliegt**, wird empfohlen vor den angekündigten

Weinbauberater Steffen Renz

Landratsamt Emmendingen, Landwirtschaftsamt, Schwarzwaldstr. 4, 79312 Emmendingen

Telefon (07641) 451-9132, Mobil (0175) 7243465

Fax (07641) 451-9144, eMail: s.renz@landkreis-emmendingen.de

Niederschlägen **am Wochenende eine Belagserneuerung** durchzuführen. Dafür scheinen der Donnerstag und Freitag geeignet. Diese Strategie ist auch für all die Betriebe empfehlenswert die bisher ohne Phosphonat gearbeitet haben. Alle anderen **Betriebe deren letzte PSM-Maßnahme kürzer** erfolgt ist, wird **empfohlen das Wochenende abzuwarten** und im **normalen Spritzabstand von 10-12 Tagen** (eine gute Befahrbarkeit vorausgesetzt) den Kontaktbelag zu erneuern. Zum Einsatz kommt ein Kontaktmittel wie z.B. Folpan 80 WDG (0,6 kg/ha), Polyram WG (1,2 kg/ha) oder Delan WG (0,3 kg/ha). Der Zusatz von Veriphos (1,5 l/ha) wird aufgrund der weiter unsicheren Wetterprognose empfohlen.

Oidium:

Der **Einsatz von Schwefel** (3,6 – 5,0 kg/ha je nach Produkt) ist ausreichend.

Ölflecken, Zeigertriebe bzw. sonstige Auffälligkeiten bitte der Weinbauberatung melden.

Der Mittelaufwand errechnet sich aus dem Basisaufwand x 1,5. Die Wassermenge beträgt 600 l/ha.

Weinbauliche Hinweise:

Mit dem **Entfernen der Stockausschläge/Bodentriebe** wird eine wichtige phytosanitäre Maßnahme zur Vermeidung von Bodeninfektionen durch Peronospora abgeschlossen. **Auch erste Heftarbeiten werden bald anstehen. Ausbrecharbeiten** zur Entfernung der Doppel- und Kümmertriebe runden das Arbeitsbild ab.

Deutlich kann nun **auch Chlorose** gefunden werden, welche dem schlechten Wachstum geschuldet ist (Schlechtwetterchlorose). Eine Behandlung mit Blattdüngern wie z.B. Folicin DP, Fetrilon oder Wuxal Eisen plus schafft Abhilfe.

Sonstige Hinweise:

Die Firma Bayer weist darauf hin dass sich die Zulassung des Mittels Basta SL 150 zur Saison 2017 verzögert. Es kann weiterhin Basta (Aufbrauchfrist 20.6.2017) im Handel bezogen werden.

Weinbauberater Steffen Renz

Landratsamt Emmendingen, Landwirtschaftsamt, Schwarzwaldstr. 4, 79312 Emmendingen

Telefon (07641) 451-9132, Mobil (0175) 7243465

Fax (07641) 451-9144, eMail: s.renz@landkreis-emmendingen.de

Wer **Tafeltrauben produziert** sollte unbedingt die **eingeschränkte Pflanzenschutzmittelliste** beachten, da viele gängige Mittel (z.B. Folpan, Veriphos) keine Tafeltraubenzulassung haben. Nähere Infos dazu in der Sonderbeilage Pflanzenschutz des badischen Winzers.

Termine:

Rebbegehung WG Sasbach am 31.5.2015 18 Uhr am Parkplatz Limberg

Die nächste Weinbauinfo folgt, sofern nicht anders erforderlich, in KW 22

Gez. Renz

Weinbauberatung Landkreis Emmendingen

Weinbauberater Steffen Renz

Landratsamt Emmendingen, Landwirtschaftsamt, Schwarzwaldstr. 4, 79312 Emmendingen

Telefon (07641) 451-9132, Mobil (0175) 7243465

Fax (07641) 451-9144, eMail: s.renz@landkreis-emmendingen.de